

Gewerkschaft der Polizei

Bundesvorstand

Konrad Freiberg
Bundesvorsitzender

Stromstr. 4 · 10555 Berlin
Telefon: 0 30 / 39 99 21-110
Telefax: 0 30 / 39 99 21-211
Mobil: 01 72/2 14 82 31
Konrad.Freiberg@gdp-online.de

Privat:
Reinbeker Redder 46c
21031 Hamburg
Telefon: 0 40 / 7 30 22 45
Fax: 0 40 / 73 93 19 28

Konferenz der Innenminister
und -senatoren der Länder
Herr Vorsitzender
Senator Dr. Ehrhart Körting
Klosterstraße 47
10179 Berlin

Berlin, 24.9.2007

Nachbereitung der polizeilichen Einsätze anlässlich des G8 - Gipfels in Heiligendamm

Sehr geehrter Herr Dr. Körting,

die Gewerkschaft der Polizei betrachtet die Entwicklung polizeilicher Großlagen mit zunehmender Sorge.

Dies gilt insbesondere für den logistischen Bereich, in dem es um die Unterbringung und Versorgung unserer Kolleginnen und Kollegen geht.

Der erst kürzlich überarbeitete Leitfaden 150 (Versorgung der Polizei im Einsatz) geht dabei von einem Niveau aus, das in Heiligendamm nur in wenigen Fällen erreicht werden konnte.

Die Unterbringung der Einsatzkräfte in ehemaligen Kasernen der Bundeswehr entsprach weder hygienischen noch sozialen Standards.

Die Verpflegung, die unter Verzicht eigener Einsatzküchen der Polizei erfolgte, war insgesamt katastrophal.

Die teilweise abverlangten Dienstzeiten waren nicht nur nach arbeitsmedizinischen Erkenntnissen, sondern in vielen Fällen schlichtweg rechtswidrig.

Neben den gravierenden Mängeln in der logistischen Versorgung wurden aber auch eindeutige strategische und taktische Fehler begangen. Diese führten dazu, dass einige Einzellagen zeitweise außer Kontrolle gerieten und damit den gesamten Einsatzerfolg gefährdeten.

Unser Bundesfachausschuss "Bereitschaftspolizei" hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, die Geschehnisse im Zusammenhang mit dem G8-Gipfel näher zu beleuchten.

Im Rahmen einer Sondersitzung wenige Tage nach dem Gipfel, gab der Ausschuss einer Reihe von Kolleginnen und Kollegen, die in Heiligendamm als Einheitsführer eingesetzt waren die Gelegenheit, von ihren Erfahrungen zu berichten.

Aus diesen Schilderungen und weiterer Informationen entstand schließlich ein Abschlußbericht zu allen Aspekten des G8-Einsatzes.

Diesen Bericht haben der Geschäftsführende Bundesvorstand sowie der Bundesvorstand der GdP auf ihren Sitzungen vom 18. bis 20. September diesen Jahres zustimmend zur Kenntnis genommen.

Wir stellen Ihnen den GdP-Abschlußbericht zum polizeilichen Einsatz anlässlich des G8-Gipfels in Heiligendamm als Anlage zu diesem Schreiben zur Verfügung und bitten Sie, die darin formulierten Erkenntnisse und Forderungen im Rahmen Ihrer eigenen Beratungen zu berücksichtigen.

Eine solche logistische Fehlleistung darf sich bei künftigen Lagen, die es mit Sicherheit geben wird, nicht wiederholen - erst recht nicht, wenn zur Vorbereitung eines Einsatzes über 2 Jahre Zeit zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Konrad Freiberg
-Vorsitzender-

Jörg Radek
-für die Bereitschaftspolizei
zuständiges Vorstandsmitglied-

Anlage GdP - Abschlussbericht zum G8-Gipfel in Heiligendamm